

# Ruhe und reine Natur

Der Naturpark Gantrisch ist ein ideales Ziel für Kurzurlauber und alle, die dem grossen Trubel entfliehen wollen

VON ERIK BRÜHLMANN

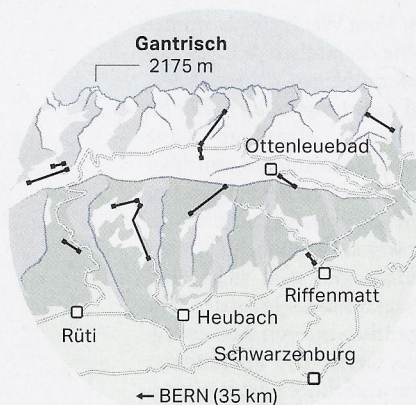
Wer unverhofft einen freien Nachmittag hat und Lust bekommt, ein paar Langlaufkilometer unter die Bretter zu nehmen, ist im Langlaufzentrum Gantrisch am richtigen Ort. Das Langlaufparadies mit seinen je 45 Kilometern perfekt präparierten klassischen und Skating-Loipen ist von Bern aus in weniger als einer Stunde erreichbar – und somit ideales Naherholungsgebiet für einen Kurztrip.

«Tatsächlich haben wir viele Besucher und Besucherinnen, die nach einem frühen Feierabend oder für ein paar Stunden am Wochenende zum Langlaufen hierherkommen», weiss Ramona Gloor, Leiterin Marketing und Tourismus im Naturpark Gantrisch. Manche seien zuweilen sogar nach Einbruch der Dunkelheit unterwegs – mit Stirnlampen. Sie profitieren davon, dass die Loipen dank dem Verein Langlaufzentrum Gantrisch jeden Tag frisch gespurt werden und sich stets in tadellosem Zustand befinden. Ein weiteres Merkmal des Langlaufparadieses: Hier gibt es keine Beschneiungsanlagen, alle Loipen bestehen zu hundert Prozent aus Naturschnee. «Damit macht sich die Region zwar vom Wetter abhängig», sagt Ramona Gloor, «aber als Naturpark haben wir eine grosse ökologische Verantwortung.» Dass die Loipen trotzdem höchsten Ansprüchen genügen, wird etwa dadurch belegt, dass sich immer wieder Rennläufer aus aller Welt zum Training im Langlaufzentrum Gantrisch einfinden.

**Der «Gäntu»-Pass ist die ganze Wintersaison lang gültig**

Im Langlaufzentrum kommen aber Sportlerinnen und Sportler aller Fähigkeitsstufen auf ihre Kosten. Und wer auf den Langlaufbrettern noch ein kompletter Neuling ist, kann in der Langlaufschule Gantrisch erst einmal

## Das Paradies vor den Toren Berns



Der Naturpark Gantrisch zwischen Bern, Thun und Freiburg verfügt über mehrere Skilifte und 40 Kilometer Loipen

Unterricht nehmen. Selbstverständlich kann man Skis auch mieten. Für Gelegenheitslangläufer empfehlen sich die bei den Kontrollleuten erhältlichen Loipentickets. Wer häufiger im Langlaufzentrum unterwegs ist, sollte den die ganze Saison gültigen «Gäntu»-Pass erstehen. Und für Fans, die überall in der Schweiz über die Loipen flitzen, ist der national gültige Langlaufpass Schweiz die beste Wahl.

**Eines der Highlights ist der Gantrisch-Panorama-Trail**

Etwas gemächlicher geht es beim Schneeschuhwandern zu und her. «Für die Region Gantrisch ist das Schneeschuhwandern von grosser Bedeutung», sagt Ramona Gloor. Der Naturpark Gantrisch bietet Schneeschuh- und Winterwanderwege von insgesamt rund 70 Kilometern Länge. Was die Gantrischregion ausmacht? «Einerseits die grandiose Aussicht auf die Alpen», sagt Ramona Gloor, «andererseits die Tatsache, dass hier keine Menschenmassen unterwegs sind.» Familien schätzen die Ruhe ebenso wie Wandergruppen und Naturfreunde. Die Highlights der Region sind aber ohne Zweifel der Gantrisch-Panorama-Trail, der auf dem Gurnigelpass beginnt, und der Panorama-Trail Schwarzenbühl im Selital. Wer keine eigenen Schneeschuhe hat, mietet sie zum Beispiel im Berghaus Gurnigel oder in der Skihütte Selital. Und wer keine Lust hat, allein zu laufen, kann eine der geführten Touren buchen, die unter anderem von «Snow Patrol» und «Berg-Event» angeboten werden. Übrigens: Zwar kann man mit den Schneeschuhen wunderbar querfeldein wandern. «Aber wir schätzen es, wenn Schneeschuhwanderer auf den markierten Trails bleiben», sagt Ramona Gloor. «Aus Rücksicht auf die Tiere und die Natur.»

Weniger als eine  
Stunde von Bern: Das  
Langlaufparadies im  
regionalen Naturpark  
Gantrisch

